

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo

Čj.

Přílohy

109-12/62

59 listů 92

84 listů

list č. 41-1; 41-2; 41-3; 41-4; 41-5;
41-6; 42-1; 5
57-1 az 57-18

20. 4. 2010 Saub

Krab. 169.

ST. S.

XII. C - 1 - 4 / 42.

XII. C - 6 - 8 / 42.

4-Abschnitt XXXIX
IO Az. 10 c 20/7.1.42

Prag, den 9. Februar 1942...

Betr.: Einladungsliste für Sonderveranstaltungen.
Bezug: Dort. Schreiben St.S XII C - 43/42 vom 13.1.42
Anlg.: 1

An den
Herrn Staatssekretär beim
Reichsprotector in Böhmen-Mähren
Prag IV.



Anliegend reicht der 4-Abschnitt XXXIX die mit Schreiben vom 13.1.42 überlassene Einladungsliste nach Kenntnisnahme zurück.

St. S XII C - 1/42

Der Führer des 4-Abschnitts XXXIX
i.A.

b.w.

4-Hauptsturmführer.

Das Schreiben v. 13.1.42 verb. beim Abschnitt XXXIX

St. S XII C - 43/42

1a
St.S. XII C - 43 a/42. Prag, den 21. März 1942.

Prag, den 21. März 1942.

Beleg: Einladungsliste für Sonderveranstaltungen.
Beleg: Dort. Schreiben St.S. XII C - 43/42 vom 15.1.42
Anl.: 1

1) Vermerk.

Die Einladungslisten sind an die Zentralverwaltung zurückgeleitet worden.

2) Z.d.A.



40601

St.S. XII C - 44/42.

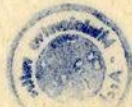
Prag, den 13. Januar 1942.

13. I. 1942
Gh

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Ministerialrat v. Gregory.

Die Angelegenheit Besuch von Reichspressechef Dr. Dietrich ist ~~W~~-Obergruppenführer Heydrich vorgetragen worden. Obergruppenführer Heydrich ist mit dem Besuch sehr einverstanden, regt jedoch an, den Zeitpunkt so einzurichten, daß mit dem Besuch noch etwa drei Wochen bis zum Ablauf der im Protektorat in Gang gesetzten politischen Aktionen zugewartet werde. Der Herr Staatssekretär läßt Sie bitten, das Büro von Reichspressechef Dietrich in der geeigneten Form zu verständigen.



2.) Z.d.A.

th

h.

St. S. XII C - 44/42

3

Besuch von Reichspressechef Dr. Dietrich in Prag.

Dr. Dietrich hat anfragen lassen, zu welchem Zeitpunkt er einen Besuch im Protektorat abstaten könne. Es dürfte sich empfehlen, ~~W~~-Obergruppenführer Heydrich auf die Angelegenheit anzusprechen und festzustellen, mit welchen Veranstaltungen der Besuch aufgezoen wird.

4

1934

Ablauf des Empfanges der reichsdeutschen Journalisten.

Namms (Vollm)

St. G. XII C - 3 142. -

W. G. G.

h. 29/7. 42.

α

5

Notiz von ~~W~~-Obersturmbannführer Dr.v.Gregory durchge-
geben:

Von Berlin geht ein Zug um 17.05 Uhr ab, der um 23.48
Uhr in Prag eintrifft. Es besteht also die Möglichkeit,
die betreffenden Herren evtl. mit diesem Zug nach Prag
zu holen.



40312

XII 8 - 3/48

6

Am Donnerstag dieser Woche treffen folgende erste Berliner Schriftleiter ein: Dr. Krieg (Scherlverlag), Dr. Mündler (Das Reich), Dr. Koppen (VB), Dr. Scharp (Frankfurter Zeitung), Fillil (BZ), Pege, Reichach (kommt bereits heute oder morgen). Die Berliner Herren werden vom Referenten Scharping (Promi) begleitet. Ferner ist für heute angesagt der Schriftleiter Goldbach vom Wiener VB.

Dr. anständig vorbereitet

1/20/11

St.S. XIIC - 4/42.

Prag, den 27. Januar 1942.

1.) Vermerk:

Der ^Gesuchsteller wurde durch die Adjutantur von ⁴/₄-Obergruppenführer Heydrich abschlägig beschieden.

2.) Z.d.A.

mu

~~-----~~



15551

St. S. XIIIC - 4/42.

Gilt

9

**Der Reichsprotector
in Böhmen und Mähren**

Prag IV den 5. Dezember 1941

- M.d.F.d.G.b. -
R.Pr. Nr. 1488/41

Betr.: Einladung zu einem Betriebskinderfest

Es wird gebeten, dieses Geschäftsgelichen und den Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Anlg.: Schreiben des Dr.Ing.Kufner, München u.Schreiben der Fa.Kufner, Neuötting, vom 29.11.1941.

Konten der Oberklasse
Postsparkassenkonto Nr. 98.600 und Girokonto bei der Nationalbank für Böhmen und Mähren in Prag

- 1. Adjutant -

An den
Herrn Staatssekretär SS-Gruppenführer **F r a n k**
P r a g

In der Anlage überreiche ich ein Schreiben des Dr.Ing.Kufner, in welchem er den Obergruppenführer bittet, an einer Weihnachtsfeier in seinem Neuöttinger Werk teilzunehmen. Der Obergruppenführer erbittet hierzu Ihre Stellungnahme.

P 9/12

Wort

SS-Sturmbannführer

Eingeg. am 8.12.41

DR.ING. GEORG KUFNER

INHABER UND BETRIEBSFÜHRER DER
VEREINIGTEN TEXTILFABRIKEN GEORG KUFNER
NEUÖTTING (PROTEKTORAT) U.
SPINNEREI u. WEBEREI JOSEF ADOLF KUFNER
MÜNCHEN 25

MÜNCHEN-SOLLN
ALLESCHERSTR. 13

PRIVATBÜRO

Handwritten: y. b. b. K. Heyderich

Herrn
SS-Obergruppenführer
General Heyderich

P r a g
Amt des Reichsprotektors

Hochverehrter Herr General!

Ich beziehe mich auf die Einladung die Ihnen mein Werk in Neuötting /Protektorat/zum diesjährigen Kinderfest in der Anlage übermittelt.

Das Weihnachtskinderfest fand auch im vorigen Jahr in einem grösseren Rahmen statt. Es waren die Vertreter der Behörden sowie der Presse erschienen. Es nahm auch der Oberlandrat von Tabor an dieser Veranstaltung teil, sowie der zuständige tschechische Bezirkshauptmann. Filmausschnitte dieser Veranstaltung sind in der Ufa-Wochenschau im vorigen Jahr erschienen.

Da es sich bei meinem Neuöttinger Werk um einen deutschen Betrieb im rein tschechischen Gebiet handelt, dürfte dieser Veranstaltung auch eine besondere politische Bedeutung beizumessen sein.

Es werden in meinem Neuöttinger Betrieb etwa 1.300 bis 1.500 Gefolgschaftsmitglieder beschäftigt, die fast ausschliesslich dem tschechischen Volkstum angehören.

Da Sie, hochverehrter Herr General, eine Abordnung der tschechischen Arbeiterschaft persönlich empfangen haben, glaube ich annehmen zu dürfen, dass Sie Wert darauf legen, in aller Öffentlichkeit zu dokumentieren, dass der tschechische Arbeiter zur loyalen und positiven Mitarbeit in unserer deutschen Kriegswirtschaft aufgefordert werden soll.

Sie haben durch Einführung des Standrechtes und durch Ihr energisches Durchgreifen für eine gerechte Bestrafung der deutschfeindlichen Elemente gesorgt. Gerade wir hier im streudeutschen Gebiet sind Ihnen dafür zu besonderem Dank verpflichtet.


Blatt 2 zum Brief an Herrn SS Oberguppenführer General
Heyderich, Prag vom 29.11.1941.

Ich halte es für denkbar, dass Sie durch Ihre persönliche Teilnahme an einem deutsch-tschechischen Kinderfest bekunden wollen, dass wir Nationalsozialisten dem tschechischen Arbeiter zur ehrlichen Mitarbeit an unserem grossen europäischen Aufbauprogramm die Hand reichen und besonders an der Ausrichtung der heranwachsenden tschechischen Jugend im deutschen Sinne ein besonderes Interesse bekunden.

Sollten wir mit Ihrer Teilnahme rechnen dürfen, so bitte ich mir Gelegenheit zu geben, ein Programm unserer Veranstaltung vorzulegen und wenn tunlich mit Ihrem Adjutanten eingehend zu besprechen.

Heil Hitler!

J. L. G. G. G. G.



13

27. Februar 1942.

St.S. XII C - 6/42.

Forstlicher Kursus in Prag.

Schreiben des Deutschen Forstvereins (Fortbildungsausschuß),
Darmstadt, vom 12. d.Mts.

6
27. II. 1942

1.) An Herrn
Oberförster Zschaber,

Prag II,
Švehla Ufer 6.

Der Herr Staatssekretär läßt für die Einladung zur Teil-
nahme am forstlichen Kursus in Prag danken und mitteilen,
er sei leider außerstande, an einer der Veranstaltungen
teilzunehmen.

Heil Hitler!

21108

Oberregierungsrat.

St. S. XII C - 6 / 42.

2.) Z.d.A.

Deutscher Forstverein
Fortbildungsausschuß

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsausschuß
in Böhmen und Mähren
Eing.: 20. FEB. 1942

Darmstadt, den 12. Februar 1942.

Herrn

Staatssekretär Frank

Prag

129/2

Der Fortbildungsausschuß veranstaltet für die Landesgruppe
Böhmen und Mähren in den Tagen vom 3. - 5. März ds. Js. einen
forstlichen Kursus in Prag, im Haus der Deutschen Gesellschaft
der Wirtschaft, Am Graben 10. Ich beehre mich, zu der Veran-
staltung ergebenst einzuladen. Zeiteinteilung ist angeschlossen.
./.

Heil Hitler!



St. G. 518-6/42

15

Deutscher Forstverein
Fortbildungsausschuß.

Z e i t e i n t e i l u n g

für die Veranstaltung in Prag am 3. 4. und 5. März 1942.

1. Tag: 3. März 1942

- 9 Uhr: Landesforstmeister Dr. h. c. Hesse, Darmstadt;
Eröffnung der Tagung.
- 9 1/2 Uhr: Kreisschulungsleiter der NSDAP. Stübel, Prag;
Thema wird bei der Tagung bekannt gegeben.
- 10 1/2 Uhr: Professor Dr. Abetz, Freiburg i. Br.
"Grundzüge des Reichsforstgesetzes".
- 11 1/2 Uhr: Professor Dr. Dieterich, München,
"Zur Herstellung des Einklangs forstpolitischer und be-
triebswirtschaftlicher Zeiterfordernisse".
- 13 Uhr: Schluß der Vormittagstagung.
- 15 Uhr: Besichtigung eines Sägewerks.

2. Tag: 4. März 1942

- 9 Uhr: Oberforstmeister Dr. Gärtner, Prag,
"Standortskennntnis als Grundlage waldbaulicher Planung".
- 10 Uhr: Professor Dr. Baader, Hann.-Münden,
"Zuwachspflege und Leistungssteigerung als Grundlage der
Nachhaltigkeit".
- 11 Uhr: Oberforstmeister Dr. Gläser, Berlin,
"Organisation der Waldarbeit".
- 12 Uhr: Aussprache.
- 13 Uhr: Schluß der Vormittagstagung.
- 16 Uhr: N.N.
"Holzaufkommen und -Verbrauch in den außerdeutschen,
europäischen Ländern".
- ~~17~~ 17 1/2 Uhr: Professor Dr. Arnhold, Berlin, Reichswirtschaftsministerium
"Arbeits- und Menschenführung im nationalsozialistischen
Betrieb".
- ~~19~~ 19 Uhr: ~~Gemeinsames Abendessen.~~

3. Tag: 5. März 1942

Exkursion in das Protektoratsforstamt Konopischt
"Standortsformen, Wahl der Holzarten und Holztransport-
wesen".
Besichtigung des Jagdschlusses.

Die Teilnehmer werden gebeten, bis zum 25. Februar bei Herrn Ober-
förster Zschaber, P r a g II, Svehla Ufer 6, Fernsprecher: 64 045
die Teilnahme an

- a) den Vorträgen
- b) dem Ausflug nach Konopischt
- c) dem ~~gemeinschaftlichen Essen~~

anzumelden.

16

St.s. XII C - 7 a/42.

19. Februar 1943.

Eishockey - Länderwettspiele.

Dort. Schreiben vom 16.2.d.Js. - Zeichen Z.4588/j/Ba/43 an den Herrn Staatssekretär.

Anlg.: 2 Eintrittskarten.

el
19. II 1943

1.) An den
tschechischen Eishockeyverband,
P r a g VII,

Winterstadion.



0080A

Der Herr Staatssekretär läßt für die Einladung zu den Eishockey-Länderwettspielen danken und mitteilen, es sei ihm leider nicht möglich, der Veranstaltung beizuwohnen. Die Eintrittskarten folgen hiermit zurück.

ke

Ministerialrat.

St. S. XII C - 7/42

2.) Z.d.A.

TSCHECHISCHER EISHOCKEYVERBAND
PRAG VII., WINTERSTADION
FERNRUF 621-00

ČESKÝ SVAZ LEDNÍHO HOCKEJE
PRAHA VII., ZIMNÍ STADION
TELEFON 621-00

19
PRAG am 16. Feber 1943.
PRAHA
Z. 4588/j/Ba/43.



Euere Exzellenz!

Wir erlauben uns Sie höflichst zu den Eishockey-Länderwettspielen

Böhmen - Mähren und
Böhmen - Mähren Jugendmannschaft
einzuladen, welche Samstag, den 20. Feber 1943 im Winterstadion ausgetragen werden. Beginn 19 Uhr.

Wir legen eine Ehreneintrittskarte bei und freuen uns, dass Sie diese Veranstaltung bei welcher die besten Hockeyspieler mitwirken werden, mit Ihrem werten Besuche beehren.

Wir erwarten, dass wir Sie Euere Exzellenz, bei diesem Wettspiel werden begrüßen können und zeichnen

mit vorzüglicher Hochachtung

Frank
Vorsitzender Geschäftsführer.

Beilage.

Herrn

Staatssekretär S.S.Gruppenführer
Karl Herrmann Frank,

Prag.

Frank
abgegeben, in meinem Namen
Präsidenten zürückspellen
1943

TSCHECHISCHER EISHOCKEYVERBAND

PRAG VII. WINTERSTADION

TELEFON 421-00

ČESKÝ SVAZ LEDNÍHO HOCKEJE

PRAGA VII. ZIMNÍ STADIÓN

TELEFON 421-00

PRAG am 18. Februar 1943.

PRAHA

Z. 4588/3/Ba/43.

18

Büro des Staatssekretärs
für den Reichsausschuss
für die deutsche Jugend
Empf. 18. FEB. 1943

Ihre Exzellenz!

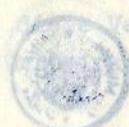
Wir erlauben uns die höflichst zu den Eishockey-Länderwettspielen

Böhmen - Mähren und

Böhmen - Mähren Jugendmannschaft

einuladen, welche Samstag, den 20. Februar 1943 im Winterstadion ausgetragen werden, Beginn 19 Uhr.

Wir legen eine Ehreseintrittskarte bei und freuen uns, dass Sie an dieser Veranstaltung bei welcher die besten Hockeyspieler teilnehmen werden, mit Ihren wertigen Besuchen beehren.



Wir erwarten, dass wir Sie, Ihre Exzellenz, bei diesem Wettspiel begrüßen können und zeichnen

69701

mit vorzüglicher Hochachtung

Handwritten signature
Vorsitzender Reichsausschuss für die deutsche Jugend



Beilage.

Herrn

Staatssekretär S.S. Gruppenführer

Karl Herrmann Frank,

Prag.

Handwritten in red ink:
Für
abgeben in mein Namen
Präsidenten des Reichsausschusses
für die deutsche Jugend

TSCHECHISCHER EISHOCKEYVERBAND

PRAG VII., WINTERSTADION

FERNRUF 621-00

ČESKÝ SVAZ LEDNÍHO HOCKEYE

PRAHA VII., ZIMNÍ STADION

TELEFON 621-00

19
PRAG den 19. Februar 1942.

PRAHA

23/2

Euer Hochwohlgeboren!

Der Tschechische Eishockeyverband erlaubt sich Euer Hochwohlgeboren zum Eishockeyländerspiele Böhmen - Mähren, welches den 24. Februar 1942 um 19.30 am Winter Stadion in Prag VII. stattfinden wird, höflichst einzuladen.

Wir geben der Hoffnung den Ausdruck Euer Hochwohlgeboren beim Treffen der besten Tschechischen Eishockeyspielern begrüßen zu dürfen und zeichnen mit dem Ausdrücke

unserer vorzüglichen Hochachtung:

Olav Jendel
3. 11. 42.
/ 29/2. 42.

TSCHECHISCHER
EISHOCKEYVERBAND
PRAG.

[Signature]
Vorsitzende

[Signature]
Geschäftsführer.

Herrn

Staatssekretär S.S.Gruppenführer
Karl Herrmann F R A N K ,

Prag.

St. 718-7/42

20

**Der Staatssekretär
beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren
Persönlicher Referent**

St.S.XII C - 7/42.

Prag, den 24. Februar 1942.

Betrifft: Eishockeyländerspiel Böhmen und Mähren.

Vorgang: Dort. Schreiben vom 19.d.Mts. - ohne Zeichen an den Herrn Staatssekretär.

An den
Tschechischen Eishockeyverband,
P r a g VII,

Winterstadion.

Der Herr Staatssekretär lässt für die Einladung zu dem am 24.d.Mts. um 19.30 Uhr im Winterstadion zu Prag VII stattfindenden Eishockeyländerspiel Böhmen und Mähren danken und mitteilen, es sei ihm leider nicht möglich, der Einladung Folge zu leisten, da er anderweit in Anspruch genommen sei.



Oberregierungsrat.

21

Der Reichsprotector
in Böhmen und Mähren

An den

Tschechischen Eishockeyverband,

Prag VII,

Winterstadtion.



Frei durch Ablösung
Reich

22

St.S.XII C - 7/42.

24. Februar 1942.

Eishockeyländerspiel Böhmen und Mähren.

Dort. Schreiben vom 19.d.Mts. - ohne Zeichen an den Herrn Staatssekretär.

24. II. 1942

- 1) An den
Tschechischen Eishockeyverband,
P r a g VII,

Winterstadion.

Der Herr Staatssekretär lässt für die Einladung zu dem am 24.d.Mts. um 19.30 Uhr im Winterstadion zu Prag VII stattfindenden Eishockeyländerspiel Böhmen und Mähren danken und mitteilen, es sei ihm leider nicht möglich, der Einladung Folge zu leisten, da er anderweit in Anspruch genommen sei.



be

Oberregierungsrat.

- 2) Z.d.A.

mu

I/5
H 12 - 2/42 - G/U

Prag, am 18. März 1942

23

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotector
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 20. MRZ. 1942

An
Herrn Oberregierungsrat
SS-Obersturmbannführer Dr. G i e s
im Hause.

Betr.: Begleichung der Rechnung für gelieferte Holzsteller
Bezug: Ihr Schreiben vom 16. ds. M. - St. S. XII C - 8b/42

Bezugnehmend auf obenangeführtes Schreiben teile ich mit, dass die ^Uebenkosten in Höhe von RM 65.- wie gewünscht unmittelbar an die Gesellschaft für Volkskultur und Wirtschaft in Ung.-Hradisch angewiesen werden.

In einem an Herrn T a ě á k gerichteten Brief habe ich gebeten, unter Abzug dieser Kosten (RM 65.-) eine neue Rechnung für den stellvertretenden Reichsprotector, SS-Obergruppenführer H e y d r i c h auszustellen.

Hiermit erscheint der Vorgang, soweit er sich auf die Mitbeteiligung der Gruppe I/5 bezieht, abgeschlossen.

Im Auftrage:



Handwritten initials

h. 22/3.42.

St. S. - XII C - 8/42.

Vorgang ging am 16.3.42 k.B. an Logemann.

St. S. XII C - 8c/42

24

Program m für den 1. März 1942.

- 10.45 Uhr Gebietsführer Geißler holt den Herrn Staatssekretär in der Wohnung zum Besuch des Hotels Ymca ab. Fahrt über Hotel Alcron, um den Reichsjugendführer aufzunehmen. Dauer der Besichtigung des Hotels Ymca etwa 20 Minuten.
- 14.45 Uhr Besuch des Herrn Staatssekretärs im Hotel Alcron, anschließend gemeinsame Fahrt mit dem Reichsjugendführer zum Winterstadion.
- 14.45 Uhr holt Gebietsmädelführerin Pohl mit ihrem Wagen Frau Dr. Frank in der Wohnung zur Fahrt in das Winterstadion ab.
- 19.50 Uhr Ankunft des Herrn Staatssekretärs im Hotel Alcron, gemeinsame Fahrt mit dem Reichsjugendführer zur Siegerehrung im Deutschen Opernhaus.
Anschließend zwangloses Beisammensein mit dem Herrn Staatssekretär und den Ehrengästen im Hotel Alcron.
- 19.45 Uhr holt Gebietsmädelführerin Pohl mit ihrem Wagen Frau Dr. Frank in der Wohnung zur Fahrt in das Opernhaus ab.

Hauptmann Steinhauer ist verständigt.

Ein Programmheft liegt bei.

4.
K.
cc. d.
h

10 7/2. 42.

1942

79.7. XII 8 - 8/42



ALCRON

Prag - Praha

TELEF. 26241-6, - INTERURB. 2624748

TELEGR.: ALCRONOTEL - PSP. KTO. 202960

200 Apartments Garage.

25

Vorschlag für ein Mittagessen.

Samstag den 28. II. 42.

Ca 30 Personen.

Ochsenschwanzsuppe ✓

Zander am Rost - Tartaren Tunke. ✓

Huhn mit Reis /gebraten oder gekocht/ ✓

Gemischtes Kompott. ✓

Feingebäck. ✓

Mocca. ✓



OFFICE



ALCRON

Prag - Praha

TELEF. 26241-6. - INTERURB. 26247-48.

TELEGR. ALCRONOTEL - PSP KTO. 202960

200 Apartments Garage.

26

Getränkefolge.

Cocktails.

Pilsner Urquell. ✓

1939

Rüdesheimer Burgweg. ✓

Liköre. ✓



27

Vorschlag für die zum Frühstück am Sonnabend, den 28.2.
um 13,30 Uhr Einzuladenden:

I.)

Seitens der Reichsjugendführung

- 1.) Jugendführer des Deutschen Reiches und Reichsjugendführer der NSDAP, Artur A x m a n n, Hotel Alcron ✓
- 2.) Reichsreferentin des BDM, Dr. Jutta R ü d i g e r, Hot. Alcrø
- 3.) Obergebietsführer Dr. S c h l ü n d e r, Hauptamtschef der Reichsjugendführung, Hotel Alcron
- 4.) Gebietsführer Ludwig G r i m m, Hauptamtschef der Reichsjugendführung, Hotel Esplanade
- 5.) Hauptbannführer M e m m i n g e r, Amtschef der Reichsjugendführung, Hotel Alcron
- 6.) Oberbannführer A b e l b e c k, Amtschef der Reichsjugendführung, Hotel Steiner
- 7.) Bannführer Gert W e l t z i n, Adjutant des Reichsjugendführers, Hotel Alcron
- 8.) Gebietsführer Günter P r a g e r, Führer des Gebietes Sudetenland, Hotel Esplanade
- 9.) Hauptbannführer K o w a r e k, Führer des Gebietes Wien, Hotel Esplanade
- 10.) Hauptbannführer Heinz K e B, Führer des Gebietes Oberdonau Hotel Esplanade
- 11.) Hauptbannführer M ü l l e r, Führer des Gebietes Bayrische Ostmark, Hotel Esplanade
- 12.) Oberbannführer S c h o p p e r, K-Führer des Gebietes Niederdonau, Hotel Esplanade
- 13.) Hauptbannführer Z o g l m a n n, Chef der Befehlsstelle Böhmen und Mähren der Reichsjugendführung, Prag, Czernin-Palais
- 14.) Gebietsmädelführerin Gertrud G a u e r k e, Hotel Esplanade
- 15.) Gebietsmädelführerin K ö h l e r, Hotel Esplanade
- 16.) Gebietsmädelführerin Agnes D e h n e n, Hotel Esplanade
- 17.) Gebietsmädelführerin L i e b e n w e i n, Hotel Esplanade
- 18.) Gebietsmädelführerin E r n s h o f e r, Hotel Esplanade
- 19.) Gebietsmädelführerin Inge W o l f f g r a n n, Hotel Steiner
- 20.) Gebietsmädelführerin Ellen P o h l, Prag XIX, Yorckstr. 26
- 21.) Oberbannführer H e l v e s, Stabsleiter der Befehlsstelle Prag XIX, Yorckstrasse 26

28

II.)

Seitens der Behörde des Reichsprotectors

- 1.) Generalmajor T o u s s a i n t ✓
- 2.) Generalleutnant R i e g e, Befehlshaber der Ordnungspolizei
- 3.) SS-Standartenführer B ö h m e, Befehlshaber der Sicherheitspolizei
- 4.) Ministerialdirigent Dr. F u c h s, Abteilungsleiter I
- 5.) Ministerialdirigent, SS-Oberführer Dr. B e r t s c h
Minister für Wirtschaft und Arbeit
- ~~6.) Präsident D a n c o, Abteilungsleiter III~~
- ~~7.) Ministerialrat Dr. von G r e g o r y, Abteilungsleiter IV~~
- ~~8.) SS-Oberführer, Generalkonsul G e r l a c h, Vertreter des Auswärtigen Amts~~
- 9.) Generalarbeitsführer von C o m m i c h a u, Arbeitsgauführer
- 10.) ^{Abteilungsleiter} Oberbereichsleiter S c h u l t e - S c h o m b u r g, Partei-
verbindungsstelle
- 11.) SS-Brigadeführer und Generalmajor der Waffen-SS von
T r e u e n f e l d, Befehlshaber der Waffen-SS
- 12.) SS-Oberführer O p l ä n d e r, Führer des SS-Abschnitts XXXIX
- 13.) Stabs-Oberführerin G ö c k e r i t z

Verantwortlich
Juden
Verantwortlich

Verantwortlich
Träger
Hauptmann

Die Gauleiter E i g r u b e r, W ä c h t l e r und J u r y haben abgesagt. Gauleiter Jury lässt sich durch seinen Stabsamtsleiter vertreten. Dieser ist Sonnabend noch nicht in Prag, eine Einladung daher überflüssig.

Reichsleiter von S c h i r a c h und Gauleiter H e n l e i n werden morgen, Mittwoch, ihren endgültigen Bescheid geben. Ich werde bis gegen Mittag das Ergebnis mitteilen.

Heil Hitler !

gez. Zoglmann
Hauptbannführer



Beglaubigt:

Wille

Tischordnung

29

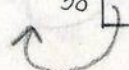
Für das Frühstück des Herrn Staatssekretär K.H. Frank

am Samstag, den 28. Februar 1942, 13.30 Uhr, im Hotel Alcron.

Bannführer Weltzin ✓

37

	36	37	
Oberbannführer Abelbeck ✓	32	33	Oberbannführer Helves ✓
Hauptbannführer Müller ✓	28	29	Hauptmann Steinhauer ✓ <i>in Larifß</i>
Gebietsführer Conrad ✓	24	25	Stabsoberführerin Göckeritz ✓
Hauptmädelführerin Träger ✓	20	21	Hauptbannführer Kreß ✓
Gebietsführer Geissler ✓	16	17	Gebietsmädelführerin Dehnen ✓
Gebietsführer Prager ✓	12	13	W-Oberführer Opländer ✓
W-Standartenführer Böhme ✓	8	9	Stellvertr. Gauleiter Donnevert ✓
General Riege ✓	4	5	Reichsjugendführer Artur Axmann ✓
General Toussaint ✓	1	2	W-Gruppenführer K.H. Frank ✓
Gebietsmädelführerin Pohl ✓	3	6	Reichsreferentin Dr. Jutta Rüdiger ✓
Obergebietsführer Dr. Schlünder ✓	7	10	W-Brigadeführer General der Waffen-W v. Treuenfeld ✓
Hauptbannführer Zoglmann ✓	11 ✓	14	Ministerialdirigent Dr. Fuchs ✓
Gebietsmädelführerin Wolffgramm ✓	15 ✓	18	W-Gruppenführer ✓
Hauptbannführer Memminger ✓	19 ✓	22	Gebietsmädelführerin Gauerke ✓
Gebietsmädelführerin Ernshofer ✓	23 ✓	26	Oberstarbeitsführer Schleidner ✓
Oberregierungsrat Gies ✓	27 ✓	30	Gebietsmädelführerin Köhler ✓
Bannführer Schopper ✓	31 ✓	34	Hauptbannführer Kowarek ✓
	35	38	Oberbannführer Seidemann ✓



Reichsreferentin
Dr. Jutta Rüdiger ✓

Sammlung

General Riege ✓

Gebietsführer Geißler ✓

Gebietsmädelführerin Dehnen ✓

✓ Hauptbannführer Kowarek

Hauptbannführer Memminger ✓

Oberbannführer Helves ✓

Hauptmädelführerin Träger ✓

✓ #-Brigadeführer General der Waffen-#
v. Treuenfeld

✓ Ministerialdirigent Fuchs

Gebietsmädelführerin Pohl ✓

✓ #-Standartenführer v. Daniels

✓ Gebietsmädelführerin Gauerke

✓ Oberarbeitsführer Schleidner

✓ Gebietsmädelführerin Köhler

Hauptmann Steinhauer ✓

Bannführer Weltzin ✓



Stellv. Gauleiter
Donneverth

Reichsjugendführer
Artur Axmann

H-Gruppenführer
K.H. Frank

General ✓

Obergebietsführer Dr. Schlünder ✓

Hauptbannführer Zoglmann ✓

H-Standartenführer Böhme ✓

H-Oberführer Opländer

Gebietsführer Prager ✓

Gebietsführer Conrad ✓

Gebietsmädführerin Wollfgramm ✓

StabsOberführerin Göckeritz ✓

H-Obersturmbannführer Dr. Gies ✓

Hauptbannführer Müller ✓

Gebietsmädführerin ErnsHofer ✓

Oberbannführer Abelbeck ✓

Oberbannführer Seidemann

Bannführer Schopper ✓





DER CHEF DER BEFEHLSSTELLE
BÖHMEN UND MÄHREN
DER REICHSJUGENDFÜHRUNG

Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotektor
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 28. FEB. 1942

PRAG IV. 27. Feber 1942
CZERNIN-PALAIS
FERNRUF 601-41/3437

52

Lieber Kamerad Gies !

Im Auftrage des Reichsjugendführers bitte ich
Sie zu einem zwanglosen Beisammensein am 1.III. im
Hotel Alcron im Anschluss an die Siegerfeier der
Deutschen Jugendmeisterschaften im Deutschen Opern-
haus.

Heil Hitler !

Zfr. Zoglmann
(Zoglmann)

Hauptbannführer



Der Befehlshaber
der Waffen-SS im Protektorat

Prag, den 27. Februar 1942
Nürnbergger Straße 27

33
Büro des Staatssekretärs
beim Reichsprotektor
in Böhmen und Mähren.
Eing: 27. FEB. 1942

An das
Büro des Staatssekretärs,
P r a g IV,

Czernin Palais.

Für die mir übersandte Einladung zu dem Frühstück am
Sonntag den 28. Februar 1942 um 13.30 Uhr im Hotel
A l c r o n sage ich meinen verbindlichsten Dank.
Ich werde der freundlichen Einladung mit großem Ver-
gnügen Folge leisten.

H e i l H i t l e r !

s. *[Handwritten signature]*



3870

DER BEAUFTRAGTE
FÜR DIE
ERWEITERTE KINDERLANDVERSCHICKUNG
IN BÖHMEN UND MÄHREN

Ka.

Prag VI, Neklangasse 32 27.2.42
Telefon 601-41
Klappen 3453 und 3746

34

An das

Büro des Herrn Staatssekretärs

P r a g IV

Czernin-Palais.

Gebietsführer Geißler dankt für die Einladung und
wird an dem Frühstück im Hotel Alcron teilnehmen.

Heil Hitler !

A. Karadei



DER BEFEHLSHABER DER ORDNUNGSPOLIZEI
BEIM REICHSPROTEKTOR
IN BÖHMEN UND MÄHREN

PRAG XIX., 27. Februar 1942.

General-Roettig-Strasse 14.

Fernsprecher: 773-55

35

An das
Büro des Staatssekretärs,
Prag IV.
Czernin - Palais.

Herr General R i e g e dankt bestens für die
Einladung zum Frühstück am Sonnabend, den 28.2.42; er
wird daran teilnehmen.

A.B.:

Hr. Hellwig

Leutnant d.Sch.d.R.u.Adj.

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Hitler-Jugend / Reichsjugendführung

36

Briefanschrift:
Befehlsstelle Böhmen und Mähren der RJF.
Prag XIX, Yorckstraße 26
Telegrammanschrift: Reichsjugendführung, Prag
Fernsprechnummer: 601-41, Klappe 8596, 3720



Bankkonto:
Befehlsstelle Böhmen und Mähren der RJF.
Kreditanstalt der Deutschen
Konto Nr. 5314
Postcheckkonto 57199

Der Stabsleiter -/Sz

Zeichen und Datum sind bei Antwort stets anzugeben!

Prag, am 27.2.42.

An das
Büro des Staatssekretärs,
SS-Gruppenf. K. H. Frank,

Prag IV,
Czernin-Palais.

Im Auftrage von Oberbannführer Helveteile ich mit, daß
er an dem Frühstück im Hotel "Alcron" am Sonnabend, den 28.2.42,
um 13,30^h teilnimmt.

Heil Hitler!



(Schütz)
Scharführerin

[Handwritten signature]

1942

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Hitler-Jugend / Reichsjugendführung

34

Briefanschrift:
Befehlsstelle Böhmen und Mähren der RJF.
Prag XIX, Yorckstraße 26
Telegrammschrift: Reichsjugendführung, Prag
Fernsprechnummer: 601-41, Klappe 8506, 3720



Bankkonto:
Befehlsstelle Böhmen und Mähren der RJF.
Kreditanstalt der Deutschen
Konto Nr. 5314
Postscheckkonto 57199

Die BDM-Amtsreferentin

Zeichen und Datum sind bei Antwort stets anzugeben!

Prag, am 27. Februar 1942

An das
Büro des Staatssekretärs
Prag IV
Czernin-Palais

Im Auftrag der BDM-Amtsreferentin, Gebietsmädelführerin Pohl, danke ich für die übersandte Einladung und teile mit, daß Gebietsmädelführerin an dem Frühstück im Hotel Alcron am 28.2. teilnimmt.

Heil Hitler!

i. A.

A. Kubler

(Kubler)
-Gruppenführerin



19158

38

SS-Oberführer Dr. Bertsch

Prag, den 26. Februar 1942.

An das

Büro des Herrn Staatssekretärs
SS-Gruppenführer K. H. Frank

Prag.

Für die Einladung zum Frühstück am 28. Februar 1942
danke ich ergebenst. Zu meinem lebhaften Bedauern kann ich der
Einladung nicht Folge leisten, da ich vom 27. Februar bis 2. März
ds. Js. im Protektorat nicht anwesend bin.

Heil Hitler!

Dr. Löffler



1942

im Vollzug

118-8/42

39

Prag, den 23. Februar 1942.

1.) Vermerk :

Obergebietsführer Schlündner, der Vertreter des Reichs-
sportführers v. Tschammer-Osten bei den diesjährigen Eis-
laufmeisterschaften der HJ in Prag, bittet um einen kur-
zen Termin zur Vorstellung am 24. d. Mts.

2.) K.H. mit diesem Vermerk
dem Herrn Staatssekretär

zur gefälligen Kenntnisnahme vorgelegt.

*7/ Vermerk: Berücksichtigung über er-
folgt.
i/2. d. d.
M*

h. 24/2. 42.



1942

XII 8- 8/42

V o r w o r t .

Wieder darf das alte und ehrwürdige Prag die Besten unserer sportbegeisterten Jugend begrüßen. Wenn diese Stadt mit ihrer geschichtlichen Vergangenheit und ihren zahlreichen Zeugen deutscher Kultur von neuem als Austragungsort für die Deutschen Jugendmeisterschaften der Hitler-Jugend im Eiskunstlaufen und Eishockey ausersehen wurde, so hat das seine tiefere Bedeutung.

Schon immer richteten sich die Blicke aller nach Prag, wenn sich an dieser Stätte die deutsche Jugend sammelte, um für die Geltung des Reiches einzutreten.

So heisst auch heute die Hauptstadt des Protektorates Böhmen und Mähren die Repräsentanten unserer jungen und mutigen Generation willkommen, die in edlem und ritterlichen -Kampfe um die Palme des Sieges streiten.

Mögen die wenigen Tage allen Teilnehmern in dauernder und schöner Erinnerung verbleiben!

Hg. Zankl.

Das Programm ist nicht geeignet, die Autographen des
deutschen Staatsarchivs zu erhalten. Bei dieser Gelegenheit
sollten Sie die Möglichkeit haben, ein neues Programm zu
schreiben und diese bei Herrn Dr. G. H. (Genau)
begleiten.

1942

20/2.42

x) auch der Liberalen!

Hg

deutsches Organ

10 20/2.42

1942

St. G. III 8-8/42

41-1

**AUFRUF
DES REICHSJUGENDFÜHRERS**

41-2

VORWORT
ÜBER DIE BEDEUTUNG VON PRAG

41-3

WETTKAMPFLEITUNG:

Oberste Leitung: Der Beauftragte des Jugendführers des Deutschen Reiches Reichssportführer, ~~und~~ Obergebietsführer von Tschammer und Osten

Mit der Durchführung beauftragt: Der Chef des Hauptamtes II Obergebietsführer Dr. Schlünder

Stellvertreter: Oberbannführer Abelbeck

Wettkampfleitung: Oberbannführer Seidemann Bannmädelführerin Zschaeck

Eislauf: Obergefolgschaftsführer Bernhauser Mädelscharführerin Ulla Sieg

Eishockey: Hauptgefolgschaftsführer Groebisch

Organisation und örtliche Vorbereitung: Hauptgefolgschaftsführer Jürgens

Verwaltung: Bannführer Bertsch

Verpflegung, Unterkunft und Transport: Hauptgefolgschaftsführer Jürgens

Ehrengäste: *Bronn. Czyp*

Presse, Rundfunk: *Bronn. Gellman*
~~Stammführer Voegl~~

Gesundheitsdienst: *Amidgutta Orsaker*
Mühlhainwippenführerin
Dr. Pflücker

Kulturelle Gestaltung: Stammführer Deppe

HJ-Streifendienst: *Stammführer Heiser*

Wettkampfleitung: Prag II., Deutschenhof

41-4

AUSGESCHRIEBENE WETTBEWERBE:

ES GELANGEN ZUR DURCHFÜHRUNG:

Um die Deutsche Jugendmeisterschaft:

Eiskunstlauf HJ und BDM

Eishockey HJ

Reichssiegerwettbewerb:

Eiskunstlauf DJ, JM und BDM-Werk „Glaube und Schönheit“

Eishockey DJ

es

AUSTRAGUNGSORT:

Winterstadion in Prag, Hetzinsel

41-5

DIENSTAG, DEN 24. FEBRUAR 1942

- 10 Uhr Eishockey, 1. Spiel der Gruppe A, Mannschaft 1 : 2
- 14 „ Eishockey, 1. Spiel der Gruppe B, Mannschaft 4 : 5
- 20 „ Eröffnung und Verpflichtung der Wettkämpfer und Kampfrichter im

~~Festsaal~~

Deutschen Opernhäus - *Es spricht: 44 Gruppe auf, deutscher, K. H. Frank*

MITTWOCH, DEN 25. FEBRUAR 1942

- 9 Uhr Eiskunstlauf, Pflichtlaufen DJ und JM
- 14 „ Eiskunstlauf, Pflichtlaufen HJ
- 19 „ Eishockey, 2. Spiel der Gruppe A, Mannschaft 3 : 3
- Eishockey, 2. Spiel der Gruppe B, Mannschaft 5 : 6

DONNERSTAG, DEN 26. FEBRUAR 1942

- 9 Uhr Eiskunstlauf, Pflichtlaufen BDM
- 15 „ Eiskunstlauf, Pflichtlaufen BDM
- 20 „ Festsaal: Konzert der Jugend

FREITAG, DEN 27. FEBRUAR 1942

- 10 Uhr Eiskunstlauf, Kürlaufen DJ und JM
- 14 „ Eishockey, 3. Spiel der Gruppe A, Mannschaft 1 : 3
- 15 „ Eiskunstlauf, Kürlaufen BDM-Werk „Glaube und Schönheit“
- 19 „ Eishockey, 3. Spiel der Gruppe B, Mannschaft 4 : 6

SONNABEND, DEN 28. FEBRUAR 1942

- 14 Uhr Eiskunstlauf, Kürlaufen HJ und BDM
- 16 „ Eiskunstlauf, Kürlaufen BDM
- 17 „ Eishockey
- 18 „ Eiskunstlauf, Paarlaufen HJ und BDM
- 20 „ Eishockey, Entscheidungsspiel um den 3. und 4. Platz der Deutschen Jugendmeisterschaft
- Eiskunstlauf, Paarlaufen, Schaulaufen DJ und JM

91-6

SONNTAG, DEN 1. MÄRZ 1942

- 11 Uhr Eishockey, Reichssiegerwettbewerb des DJ
Eiskunstlauf, Paarlaufen, Schaulaufen DJ/JM
- 15 „ Eishockey- und Eiskunstlauf-Schlußveranstaltung mit dem Endspiel um
die Deutsche Jugendmeisterschaft und Vorführungen der ersten Sieger,
Gruppenlaufen HJ/BDM
- 20 „ Siegerehrung und Abschluß der Reichsentscheidung im Eiskunstlauf
und Eishockey im Festsaal *Deutsches Opernhaus*
- 25
- 1942

Dr. Gies

41

**DEUTSCHE
JUGENDMEISTERSCHAFT**

DER

HITLER-JUGEND

IM

EISKUNSTLAUF UND EISHOCKEY IN PRAG

24. FEBRUAR BIS 1. MÄRZ 1942

42-1

Der helle Tag ist aufgewacht,
nun laßt die Träume in der Nacht,
der Morgen bricht in die Täler.
Der Morgen singt, daß die Erde springt,
der Morgen bricht in die Täler.

Nun hebt die Schwerter in das Licht,
einen Tapfern läßt der Himmel nicht,
wer's ehrlich meint, wird nicht fallen,
wer es ehrlich meint, wird mit uns vereint.
wer's ehrlich meint, wird nicht fallen.

Am Helm macht fester euer Band,
nehmt die Zügel sicher in die Hand,
eure Herzen sollt ihr beweisen!
Eure Herzen fest und dem Feind den Rest,
Eure Herzen sollt ihr beweisen.



19723

DEUTSCHE JUGENDMEISTERSCHAFTEN
IM EISLAUFEN U. EISHOCKEY IN PRAG

Sonntag, den 1. März 1942
Deutsches Opernhaus

SIEGER - EHRUNG

Symphonie G-dur Chr. W. Gluck

Bekenntnisse Friedrichs des Großen

Ein Satz aus der 5. Symphonie B-dur . . F. Schubert

Gemeinsames Lied:

„Der helle Tag ist aufgewacht“ (Text umseitig)

Siegerehrung durch den Chef des Hauptamtes II
der Reichsjugendführung, Obergebietsführer
Dr. Schlünder

Altpreußischer Kriegsmarsch aus „Musik am
preußischen Hofe“

Es spricht der Jugendführer des Deutschen
Reichs und Reichsjugendführer der NSDAP.
Artur Axmann

Führerehrung • Fahnenlied der Hitler-Jugend

Es spielt das Orchester des Bannes Leipzig (107)
unter Leitung von Oberkameradschaftsführer Heinz Rockstroh

Seelig

42

Stimmführung
10.6.42/2.45

oben kammer!

43

Generalmajor T o u s s a i n t

dankt verbindlichst für die freundliche Einladung zum Frühstück am Sonnabend, den 28.2.1942 und wird derselben sehr gern Folge leisten.

Prag, den 26. Februar 1942

Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

Hitler-Jugend / Reichsjugendführung

Briefanschrift:

Berlin-Charlottenburg 9, Kaiserdamm 45-46
Telegrammanschrift: Reichsjugendführung Berlin
Fernsprech-Sammelnummer: Kaiserdamm 99 62 61
" " Kurfürstenstraße 22 90 91
" " Lothringer Straße 41 68 41
Stadtverkehr: Lothringer Straße 41 00 11



Bankkonto:

NSDAP, Reichsjugendführung Berlin
Bank der Deutschen Arbeit Nr. 6735
Postscheckkonto: Berlin Nr. 11061

Wettkampfstab der HJ

Zeichen und Datum sind bei Antwort stets anzugeben!

J/U

Berlin, am

Frag, am 19. Feber 1942

An das

Büro des Herrn Staatssekretärs,
SS-Gruppenführer K.H. Frank

Prag IV

Czernin-Palais

Die Reichsjugendführung führt in der Zeit vom 24.2. bis 1.3.1942 die Deutschen Jugendmeisterschaften im Eishockey und Eiskunstlaufen der Hitler-Jugend 1942 in Prag durch. An dieser Veranstaltung nehmen rund 400 Wettkämpfer und Wettkämpferinnen aus dem Reich teil. Zu dieser Veranstaltung wurden als Ehrengäste die nachstehend aufgeführten Reichsleiter und Gauleiter vom Reichsjugendführer eingeladen:

Reichsleiter Baldur von Schirach ✓
Reichsstatthalter und Gauleiter Henlein ✓
Reichsstatthalter und Gauleiter Jurek ✓
Gauleiter Wächtler ✓
Reichsstatthalter und Gauleiter Eigruber. ✓

Vom Stab des Reichsjugendführer nehmen der

Stabsführer Helmut Möckel ✓
Reichsreferentin Dr. Jutta Rüdiger ✓

und folgende Hauptamtschefs, Amtschefs und Führer der Gebiete teil:

Reichskassenverwalter, Gebietsführer Grimm ✓
Hauptamtschef, Gebietsführer Dr. Schlönder ✓
Hauptamtschef, Obergebietsführer John ✓
Hauptamtschef, Obergebietsführer Dr. Schlösser ✓
Amtschef, Obergebietsführer Rodatz ✓
Amtschef, Hauptbannführer Memmingler ✓
Amtschef, Oberbannführer Abelbeck ✓
Oberbannführer Seidemann ✓

95

Amtsreferentin, Hauptmädelführerin Wolffgramm
Führer des Gebietes Bayrische Ostmark, Hauptbann-
führer Müller
Gebietsmädelführerin Köhler
Führer des Gebietes Wien, Hauptbannführer Kowarek
Gebietsmädelführerin Gauerke
Führer des Gebietes Niederdonau, Hauptbannführer
Schopper
Hauptmädelführerin Ernschofer
Führer des Gebietes Oberdonau, Hauptbannführer Kess
Hauptmädelführerin Liebenwein
Führer des Gebietes Sudetenland, Gebietsführer Prager
Gebietsmädelführerin Dehnen
Chef der Befehlsstelle Böhmen und Mähren, Hauptbann-
führer Zoglmann
Gebietsmädelführerin Pohl

Als Verbindungsoffiziere der Wehrmacht zur Reichsjugendführung wurden eingeladen:

General Friessner
Oberst Luyken
Oberstleutnant Kretschmer
Major von Eschwege
Kapitän zur See Schmidt
Fregattenkapitän Nahrath

Ausser den obengenannten Gästen sind die Offiziere der Wehrmacht sowie die Führer der Partei und des Staates aus Prag eingeladen worden.

Die Veranstaltung läuft, wie aus dem beigefügten Zeitprogramm zu ersehen ist, ab.

Es ist vorgesehen worden, dass der Herr Staatssekretär, SS-Gruppenführer Karl Hermann Frank anlässlich der Eröffnung am 24.2.1942 um 20 Uhr im Deutschen Opernhaus zu den Wettkämpfern spricht. Ein Minutenprogramm über den Verlauf dieser Veranstaltung lege ich bei.

Von Mittwoch, den 25.2. bis Sonnabend, den 28.2.1942, laufen eissportliche Wettkämpfe, wie aus anliegendem Programm ersichtlich, und am Sonntag, den 1.3.1942 findet um 15 Uhr die Hauptveranstaltung mit dem Endspiel um die Deutsche Jugendmeisterschaft im Eishockey 1942 im Winterstadion statt. An dieser Veranstaltung nehmen sämtlich Ehrengäste des Reichsjugendführers teil.

Am Sonntag abend findet um 20 Uhr im Deutschen Opernhaus die Siegerehrung mit Schlusskundgebung und Ansprache des Reichsjugendführers statt. Den Ablauf dieser Veranstaltung ersehen Sie aus dem anliegenden Minutenprogramm.

Keine Ein-
ladung

in alle
17.2.42

Um dem Reichsjugendführer, dem Stabsführer, den Ehrengästen und der Wettkampfleitung die erforderlichen Fahrzeuge zur Verfügung stellen zu können, benötigen wir 460 Liter Benzin. Wir bitten Sie, uns diese Menge trotz des Erlasses des Führers zur Verfügung zu stellen, da unsere Reichsveranstaltungen vom Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda als reichswichtig anerkannt wurden und somit nicht unter derartige Erlasse fallen.

Nach einer soeben geführten telefonischen Unterredung mit der Adjutantur des Reichsjugendführers wurde mir mitgeteilt, dass der Reichsjugendführer und die zu erwartenden Gäste am 27. Feber 1942 im Laufe des Tages in Prag eintreffen.

Heil Hitler !

Der Leiter des Wettkampfstabes

i. A.



[Handwritten signature]

(Jürgens)

Hauptgefolgenschaftsführer

*Luzia Mann Bescheid gegeben
münchen (Luzia Mann)*

900/2



1942

Der Reichsprotector
in Böhmen und Mähren
M.d.F.d.G.b.

Nr. 204 / 42

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den
Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Konten der Oberkasse

Postsparkassenkonto Nr. 98.500 und Girokonto
bei der Nationalbank für Böhmen und Mähren
(in Brn)

- Adjutantur -

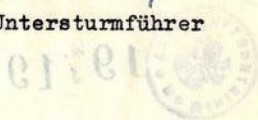
Prag , den 17. Februar 1942.

An den
Herrn Staatssekretär
H-Gruppenführer Frank
im Hause .

Betrifft: Eislaufmeisterschaften der Jugend in Prag.

In der Anlage lege ich Abschrift eines Schreibens
des Reichssportführers und des Reichsjugendführers, die Eis-
laufmeisterschaften der Jugend in Prag betreffend vor. Ober-
gruppenführer hat von beiden Schreiben Kenntnis.

Banický
H - Untersturmführer



119/2

429
I 3
97

A b s c h r i f t

48

Der Jugendführer des Deutschen Reichs und Reichs-
jugendführer der NSDAP.

9. Februar 1942.

An den
Stellv. Reichsprotector in Böhmen und Mähren
1/2-Obergruppenführer H e y d r i c h
P r a g .

Sehr geehrter Parteigenosse Heydrich !

Infolge der notwendigen Einschränkungen in der Durchführung der diesjährigen Skiwettkämpfe habe ich mich entschlossen, die bisher in Garmisch-Partenkirchen durchgeführten Winterkampfspiele in zwei getrennten Veranstaltungen zur Austragung gelangen zu lassen. Während die Skiwettkämpfe der Hitler-Jugend im kleinen Rahmen in Spindelmühle im Riesengebirge stattfinden, beabsichtige ich die Deutschen Jugendmeisterschaften im Eishockey und Eiskunstlaufen nach Prag zu legen. Ich möchte Sie von diesem Vorhaben in Kenntnis setzen und um Ihre freundliche Unterstützung bei der Vorbereitung der Wettkämpfe bitten.

Ich habe die Absicht, die Wettkämpfe in Prag am 28. Februar und 1. März zu besuchen, und ich würde mich freuen, Sie dort begrüßen zu können.

Heil Hitler !

Ihr

gez. A x m a n n



Der Reichssportführer

Berlin, den 12. Februar 1942.

Lieber Parteigenosse Heydrich !

Herzlichen Dank für Ihren freundlichen Brief vom 7. Februar, in dem Sie mir mitteilen, dass in der zweiten Februarhälfte in Prag die Eislaufmeisterschaften der Jugend ausgetragen werden. Ich bedanke mich als Beauftragter für die Leibbeserziehung der Deutschen Jugend herzlich dafür, dass Sie dieser Veranstaltung die weitgehendste Unterstützung zugesagt haben.

Zu meinem Bedauern kann ich auch nicht zugegen sein, da ich immer noch die langwierige und hoffentlich von Erfolg begleitete Herzkur durchmachen muss. Sobald ich wieder auf die Beine komme, verspreche ich Ihnen, mich bei Ihnen anzumelden und Sie teilen mir dann bitte einen Termin mit, an dem ich Sie besuchen kann, worauf ich mich heute schon freue.

Herzlichst Heil Hitler !

Ihr

gez. v. T s c h a m m e r



Der Reichsprotector

in Böhmen und Mähren

M. d. F. d. G. b. -1. Adjutant-

Nr. 879/42.

Bitte angeben, dieses Geschäftsgeldchen und den Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Werten der Oberstufe

Postmarkenwert bis 05.000 und Stempel bei der Nationalbank für Böhmen und Mähren in Prag

Prag , den 16. Februar 1942.

50

An

SS-Obersturmbannführer Dr. G i e s

P r a g

Obergruppenführer hat mit SS-Gruf.

Frank auch die Frage der Jugendmeisterschaften im Eiskunstlauf in Prag besprochen und bittet SS-Gruf. Frank, in seiner Eigenschaft als Höherer SS- und Polizeiführer die entsprechenden Einladungen, Vorworte u.dgl. herauszugeben.

Obergruppenführer von sich aus hat lediglich die Absicht, Preise zu stiften. SS-Gruf. Frank wollte hierzu Erwägungen anstellen. Obergruppenführer denkt ggfs. daran, jedem Sieger in den verschiedenen Konkurrenzen auch einen der bemalten Holzteller zu schenken, wie sie gelegentlich der Wirtschaftstagung den Tagungsteilnehmern übergeben worden sind.

Wegen der Preise bitte ich, erforderlichenfalls die Mithilfe der Adjutantur in Anspruch zu nehmen.

19/2



Witz
SS-Sturmbannführer.

Eingegangen am

17. II. 1942

OK
7/17/2

S.

Der Reichsgruppenleiter	
16. FEB. 42 <i>frap</i>	
Anl.	1
Rpr.	889

59

Bö./Nes.

Prag, den 11.2.1942

W. Zoglmann

Betr.: Deutsche Jugendmeisterschaften im Eiskunstlauf und Eishockey.

I. Für das Programmheft, das anlässlich der deutschen Jugendmeisterschaften im Eiskunstlauf und Eishockey in Prag herausgegeben wird, wird der Obergruppenführer gebeten, ein kurzes Vorwort zu schreiben. Es würde etwa beinhalten, eine Begrüssung der deutschen Jugend aus allen Teilen des Reiches in der alten deutschen Stadt Prag usw.

Hauptbannführer Zoglmann hat bei mir angefragt, ob es angängig sei, dass das Konsularkorps und die tschechische Regierung eingeladen wird. Ausserdem ist die Frage zu prüfen, wer anlässlich dieser Meisterschaften, zu der der Reichsjugendführer, Reichssportführer und Reichsleiter Schirach kommt, einen Empfang gibt. Meines Erachtens müsste das der Staatssekretär in Vertretung des Obergruppenführers tun. Muss Staatspräsident Hácha auch eingeladen werden, wenn man die Regierung einlädt?

II. 4-Sturmbannführer Dr. P l o e t z zur weiteren Veranlassung.

1) Kammak als
4 44-106 F.
2) ...
C. Müller

frap

11781

52

01. 01. 1942. Gies

gen. fernm. Alspade "versandt"

Ba. 19. 12. 42

WINTERSTADION IN PRAG

EHREN-EINTRITTSKARTE
IN DIE TRIBÜNENLOGE

für Herrn Staatssekretär & Gruppenführer
Karl Hermann Frank

54

- M.d.F.d.G.b. -

R.Fr.Nr. 707/42

Prag, den 7. Februar 1942

An den
Sportführer des Deutschen Reiches
Fg. von Tschammer und Osten,
B e r l i n

Lieber Parteigenosse Tschammer !

Wie ich erfahre, ist geplant, in der zweiten Februarhälfte in Prag die Eislaufermeisterschaften der Jugend auszutragen. Ich habe bereits dem hiesigen HJ-Führer, Hauptbahnführer Z o g l m a n n , die weitestgehende Unterstützung des Reichsprotectors zugesichert. Leider werde ich selber an den Veranstaltungen nicht teilnehmen können, da ich zu dieser Zeit nicht in Prag bin. Ich bedaure das um so mehr, als ich erfahren habe, daß Sie selber zu den Meisterschaften nach Prag kommen wollen, hoffe jedoch, Sie bei nächster Gelegenheit auf der Burg begrüßen zu können.

Heil Hitler !

Ihr

gez. Heydrich



1942

55

- M.d.F.d.G.b. -

R.Pr.Nr. 707/42

Prag, den 7. Februar 1942

An den
Jugendführer des Deutschen Reiches
Parteigenosse A x m a n n

Lieber Parteigenosse Axmann !

Wie mir Hauptbannführer Z o g l m a n n mitteilt, ist geplant in der zweiten Februarhälfte in Prag die Eislaufmeisterschaften der Jugend durchzuführen. Ich habe Zoglmann bereits mitgeteilt, daß die Veranstaltung auf eine weitestgehende Förderung durch den Reichsprotector rechnen kann. Ich bedaure sehr, daß ich selber an den Veranstaltungen nicht werde teilnehmen können, da ich zu dieser Zeit nicht in Prag bin. Der Staatssekretär wird mich vertreten.

Heil Hitler !

Ihr

gez. Heydrich

Handschriftlicher Vermerk C.:

"Ich werde hoffentlich noch Gelegenheit haben, am 9.2. beim RF/ mit Ihnen zu sprechen."

--

11701

Hauptbannführer Zoglmann.

Prag, den 27.1.1942

An den
persönlichen Adjutanten
des Herrn stellvertretenden Reichsprotektors
W-Sturmbannführer P l ö t z ,
P r a g - B u r g

Betr.: Durchführung der deutschen Jugendmeisterschaften im Eiskunstlauf und Eishockey in Prag.

Unter Bezugnahme auf unsere diesbezügliche Unterredung teile ich Ihnen mit, daß die ursprünglich für Garmisch-Partenkirchen vorgesehenen Jugendmeisterschaften im Eiskunstlauf und Eishockey, nunmehr im Anschluß an die deutschen Jugendmeisterschaften im Skilauf in Spindelmühle in der Zeit vom 23. bis 30. Feber 1942 über Wunsch des Reichsjugendführers in Prag stattfinden sollen.

Mit der Gesamtleitung dieser Veranstaltung hat der Reichsjugendführer den Beauftragten des Jugendführers des Deutschen Reiches - Reichssportführer, Obergerbietsführer von Tschammer und Osten beauftragt.

Die Teilnahme des Reichsjugendführers und des Reichssportführers an dieser Veranstaltung ist vorgesehen.

Ich bitte Sie, den Herrn stellvertretenden Reichsprotector, W-Obergruppenführer Heydrich von dieser Absicht zu unterrichten und ihn zu bitten, dem Vorhaben seine Zustimmung und seine Unterstützung zu erteilen.

Heil Hitler !
gez. Zoglmann
Hauptbannführer.

57-1

**DEUTSCHE
JUGENDMEISTERSCHAFT
DER
HITLER-JUGEND
IM
EISKUNSTLAUF UND EISHOCKEY**

IN PRAG

24. FEBRUAR BIS 1. MÄRZ 1942

54-2

Kameradinnen und Kameraden!

Auch der 3. Kriegswinter sieht die Deutsche Jugend wieder unermüdlich an der Arbeit. Aus den Tagen des stillen Einsatzes im Dienste für Front und Heimat ragen als Höhepunkte unsere jährlich wieder zur Austragung kommenden sportlichen Wettkämpfe heraus. Sie sind auch in der Zeit höchster kriegerischer Entscheidungen der Maßstab der von uns im Kriege geleisteten Arbeit.

So wollen wir die Eiswettkämpfe im wunderschönen und geschichtlich so bedeutungsvollen Prag mit der Verpflichtung durchführen, unermüdlich an der Steigerung unserer Leistungen tätig zu sein.

Lenau.

54-3

VORWORT
ÜBER DIE BEDEUTUNG VON PRAG

54-4



54-5

WETTKAMPFLEITUNG:

Oberste Leitung:	Der Beauftragte des Jugendführers des Deutschen Reiches Reichssportführer und Obergebietsführer von Tschammer und Osten
Mit der Durchführung beauftragt:	Der Chef des Hauptamtes II Obergebietsführer Dr. Schlünder
Stellvertreter:	Oberbannführer Abelbeck
Wettkampfleitung:	Oberbannführer Seidemann Bannmädelführerin Zschaeck
Eislauf:	Obergefolgschaftsführer Bernhauser Mädelhauptgruppenführerin Ulla Sieg
Eishockey:	Hauptgefolgschaftsführer Groebisch
Organisation und örtliche Vorbereitung:	Hauptgefolgschaftsführer Jürgens
Verwaltung:	Bannführer Bertsch
Verpflegung, Unterkunft und Transport:	Hauptgefolgschaftsführer Jürgens
Ehrengäste:	Bannführer Madetzki Bannführer Popp
Presse, Rundfunk:	Hauptgefolgschaftsführer Dressler Pg. Bree
Gesundheitsdienst:	Dr. Tautermann
Kulturelle Gestaltung:	Stammführer Deppe
HJ-Streifendienst:	
Wettkampfleitung:	Prag II., Deutschenhof (Landwirtschaftsministerium)

54-6

AUSGESCHRIEBENE WETTBEWERBE:

ES GELANGEN ZUR DURCHFÜHRUNG:

UM DIE DEUTSCHE JUGENDMEISTERSCHAFT:

Eiskunstlauf HJ und BDM — EINZEL- u. PAARLAUFEN
Eishockey HJ

REICHSSIEGERWETTBEWERB:

Eiskunstlauf DJ, JM und BDM-Werk „Glaube und Schönheit“
EINZEL- u. PAARLAUFEN
Eishockey DJ

AUSTRAGUNGSORT:

Winterstadion in Prag, Hetzinsel



54-4



54-8

DIENSTAG, DEN 24. FEBRUAR 1942

- 10 Uhr **Eishockey**; 1. Spiel der Gruppe A, HJ
Gebiet Ostland gegen Befehlsstelle Böhmen und Mähren.
- 15 „ **Eishockey**, 1. Spiel der Gruppe B, HJ
Gebiet Hochland gegen Gebiet Düsseldorf.
anschl. DJ Gebiet Düsseldorf gegen Gebiet Schwaben.
- 20 „ Eröffnung der Reichsentscheidungen im Eissport 1942.
Verpflichtung der Wettkämpfer und Kampfrichter im Deutschen Opernhaus.

MITTWOCH, DEN 25. FEBRUAR 1942

- 9 Uhr **Eiskunstlauf**
Pflichtlaufen BDM und JM (Ausscheidungskämpfe)
Kürlaufen BDM und JM (Ausscheidungskämpfe).
- 20 „ 2. Spiel der Gruppe A, HJ
Gebiet Ostland gegen Gebiet Wien anschl.
2. Spiel der Gruppe B, HJ
Gebiet Hochland gegen Gebiet Schwaben.

DONNERSTAG, DEN 26. FEBRUAR 1942

- 9 Uhr **Eiskunstlauf**
Pflichtlaufen BDM und HJ um die Deutsche Jugendmeisterschaft.
- 15 „ **Eiskunstlauf** (Reichssiegerwettbewerb)
Pflichtlaufen DJ und JM und BDM-Werk „Glaube und Schönheit“.
- 20 „ Konzert der Jugend im Repräsentationshaus.

FREITAG, DEN 27. FEBRUAR 1942

- 10 „ **Eishockey**, 3. Spiel der Gruppe A, HJ
Gebiet Wien gegen Befehlsstelle Böhmen und Mähren.
- 14 „ **Eiskunstlauf**
Kürlaufen DJ und JM (Reichssiegerwettbewerb).
- 16 „ **Eiskunstlauf**
Kürlaufen BDM-Werk „Glaube und Schönheit“ (Reichssiegerwettbewerb).
- 19 „ **Eishockey**, 3. Spiel der Gruppe B (Mannschaft 4 gegen 6).
- 20 „ anschl. 3. Spiel der Gruppe B, HJ
Gebiet Düsseldorf gegen Gebiet Schwaben
DJ Gebiet Ostland gegen Gebiet Düsseldorf.

54-9

SONNABEND, DEN 28. FEBRUAR 1942

- 11 Uhr **Eishockey**, Spiel um den 5. und 6. Platz.
- 14 „ **Eiskunstlauf**
Kürlaufen DJ und JM (Reichssiegerwettbewerb)
- 18 „ **Eiskunstlauf**
Paarlaufen HJ/BDM um die Deutsche Jugendmeisterschaft.
- 20 „ **Eishockey**
Entscheidungsspiel um den 3. und 4. Platz der Deutschen Jugendmeisterschaft.
- Eiskunstlauf**
Schaulaufen DJ und JM.



57-10

SONNTAG, DEN 1. MÄRZ 1942

- 11 „ **Eishockey**, Entscheidungsspiel DJ im Reichssiegerwettbewerb.
Paarlaufen DJ/JM (Schaulaufen).
- 15 „ **Schlußveranstaltung**
Eishockey, Endspiel um die Deutsche Jugendmeisterschaft 1942 und
Vorführungen der 1. Sieger im Eiskunstlauf.
Gruppenlaufen HJ/BDM.
- 20 „ Siegerehrung und Abschluß der Reichsentscheidungen im Eishockey
und Eiskunstlauf im Deutschen Opernhaus.



54-11

EISHOCKEY

Eishockeymannschaft des Gebiets Ostland (1)

Spieler-
nummer

HJ

Spieler-
nummer

DJ

Eishockeymannschaft des Gebiets Hochland (19)

Spieler-
nummer

HJ

1. Burkhardt, Philipp
2. Fasching, Wolfgang
3. Cominotti, Karl
4. Enzler, Karl
5. Stern, Franz
6. Dix, Rudolf
7. Mattern, Erich
8. Pöttinger
9. Mattern, Albert
10. Hamberger, Franz, Ersatz
11. Röhl, Ersatz

Eishockeymannschaft des Gebiets Wien (27)

Spieler-
nummer

HJ

11. Jakob
9. Vlach
7. Kopetzky
5. Specht
10. Walter
2. Artmann
6. Cihak
4. Weiß
3. Puritscher
1. Vavrina

54-12

TEILNEHMERLISTE FÜR DIE DEUTSCHEN JUGEND- MEISTERSCHAFTEN IM EISKUNSTLAUF 1942

Deutscher Jugendmeister 1941: Edi Rada, Gebiet Wien (27).

Start-
nummer

Hitler-Jugend:

Start- nummer		Gebiet	
1.	Aschenbrenner, Bert	Berlin	(3)
2.	Elste, Reinhard	„	Niederschlesien (4)
3.	Emanuel, Fred	„	Westfalen (9)
4.	Homann, Ludwig	„	Westfalen (9)
5.	Braun, Hermann	„	Köln-Aachen (11)
6.	Bierwald, Günther	„	Hessen-Nassau (13)
7.	Müller, Lothar	„	Hessen-Nassau (13)
8.	Trysna, Rolf	„	Kurhessen (14)
9.	Unger, Robert	„	Franken (18)
10.	Stein, Freimut	„	Franken (18)
11.	Sönning, Kurt	„	Baden (21)
12.	Blom, Günther	„	Baden (21)
13.	Ohr, Paul	„	Hamburg (26)
14.	Seeliger, Rudi	„	Wien (27)
15.	Zelger, Franz	„	Wien (27)
16.	Felsenreich	„	Wien (27)
17.	Karl, Kurt	„	Niederdonau (28)
18.	Weber, Heribert	„	Steiermark (30)
19.	Hüttner, Walter	„	Steiermark (30)
20.	Zingerle, Gernot	„	Tirol-Vorarlberg (33)
21.	Peukert, Peter	„	Sudetenland (35)
22.	Hoitzner, Otto	„	Mainfranken (39)
23.	Ossadnik, Leo	„	Oberschlesien (40)
24.	Kupka, Lothar	„	Oberschlesien (40)

Start-
nummer

Deutsches Jungvolk:

Start- nummer		Gebiet	
1.	Schilling, Willi	Berlin	(3)
2.	Kroell, Heinz	„	Westfalen (9)
3.	Otto, Erhart	„	Wien (27)
4.	Seipt	„	Wien (27)
5.	Brückmann, Hanno	„	Wien (27)
6.	Cerny, Franz	„	Wien (27)
7.	Koppelstädter	„	Wien (27)
8.	Pelz, Herbert	„	Niederdonau (28)
9.	Gareis, Hermann	„	Steiermark (30)
10.	Ferch, Harald	„	Steiermark (30)

Eishockeymannschaft des Gebiets Düsseldorf (34)

Spieler-
nummer **HJ**

- Tor: Wackers
 1. Thelen
 3. Brückner
 2. Brühl
 4. Rahrbach
 6. Blankenstein
 5. Bauer
 9. Klarhold
 8. Ixkes
 7. Devens

DJ

- Tor: Lesch
 Vert.: Thelen
 Roklawski
 Sturm: Pluecks
 Schroelkamp
 Gottwald
 Ellermeyer
 Johlen

Eishockeymannschaft des Gebiets Schwaben (35)

Spieler-
nummer **FJ**

1. Franz Poitsch
 2. Franz Geiger
 3. Hans Wackler
 4. Herbert Glogger
 5. Franz Bader
 6. Wolfgang Tumler
 7. Willi Baechler
 8. Adolf Mayer
 9. Holderried
 10. Oskar Haber
 11. Georg Müller

Spieler-
nummer **DJ**

1. Markus Egen
 2. Franz Eckerlin
 3. Unhoch
 4. Jakob Strodl
 5. August Schaudack
 6. Hans Köpf
 7. Werner Größ
 8. Franz Osterried
 9. Franz Barth
 10. Hans Lang
 11. Franz Karmann

Gebietsmannschaft der Befehlsstelle Böhmen und Mähren

Spieler-
nummer **HJ**

1. Pawelka Ferdinand
 2. Kandler Helmut
 3. Hablin Bernhard
 4. Krings Otto
 5. Krings Max
 6. Stockinger Karl
 7. Meier Erich
 8. Träger Otmar
 9. Chorinsky Fritz
 10. Matuschek Heinz
 11. Východil Theo

Spieler-
nummer **DJ**

1. Stefan Erich
 2. Ruscha Fritz
 3. Bergmann Hans
 4. Carminè Mario
 5. Ziegenfuß Heini
 6. Kopeczny Heini
 7. Peterka Gerd
 8. Kostelnik Alfred
 9. Ausobsky Georg
 10. Kritsch Hans

54-14

Start-
nummer

Paarlauf HJ/BDM:

1. Fred Emanuel-Liane Hartmann	Gebiet Westfalen (9)
2. Hermann Braun-Anneliese Gerdom	„ Köln-Aachen (11)
3. Lothar Müller-Irma Fischlein	„ Hessen-Nassau (13)
4. Rolf Trysna-Marianne Bantele	„ Kurhessen (14)
5. Walter Lütke-meier-Gisela Stephan	„ Kurhessen (14)
6. Siegfried Bürk-Marianne Krieg	„ Württemberg (20)
7. Edgar Groß-Marianne-Mozin	„ Baden (21)
8. Rudi Seeliger-Eva Pavlik	„ Wien (27)
9. Walter Hüttner-Annelies Wambara	„ Steiermark (30)
10. Peter Peukert-Inge Peukert	„ Sudetenland (35)
11. Lothar Kupka-Christel Müller	„ Oberschlesien (40)
12. Rolf Henninger-Edith Kuhlmann	„ Thüringen (17)

BDM

Deutsche Jugendmeisterin 1941: Martha Musilek, Gebiet Wien (27).

Start-
nummer

BDM

1. Heinrich, Anita	Gebiet Berlin (3)
2. Roß, Margit	„ Berlin (3)
3. Wagner, Ingrid	„ Berlin (3)
4. Kampp, Ulla	„ Niederschlesien (4)
5. Ulner, Christa	„ Niederschlesien (4)
6. Messerschmidt, Hilde	„ Ruhr-Niederrhein (10)
7. Hader, Rosi	„ Ruhr-Niederrhein (10)
8. Derendorf, Edi	„ Ruhr-Niederrhein (10)
9. Bogner, Hannelore	„ Ruhr-Niederrhein (10)
10. Gerdom, Anneliese	„ Köln-Aachen (11)
11. Fischlein, Irma	„ Hessen-Nassau (13)
12. Diedenhoven, Ellen	„ Hessen-Nassau (13)
13. Hett, Waltrude	„ Kurhessen (14)
14. Bantele, Marianne	„ Kurhessen (14)
15. Rabe, Astrid	„ Mittelland (15)
16. Lange, Elfriede	„ Mittelland (15)
17. Richter, Elga	„ Sachsen (16)
18. Fritzsche, Irene	„ Sachsen (16)
19. Händel, Isolde	„ Franken (18)
20. Leschmann, Hanne	„ Franken (18)
21. Käsman, Lydia	„ Franken (18)
22. Jell, Inge	„ Hochland (19)
23. Demoll, Susi	„ Hochland (19)
24. Braun, Irene	„ Hochland (19)

Start- nummer	Gebiet
25. Koch, Gabr	Hochland (19)
26. Blind, Marianne	„ Württemberg (20)
27. Geiger, Gretel	„ Württemberg (20)
28. Steinbruch, Waltraud	„ Württemberg (20)
29. Veith, Lore	„ Baden (21)
30. Frank, Inge	„ Bayerische Ostmark (22)
31. Miller, Edith	„ Bayerische Ostmark (22)
32. Schneider, Hannelore	„ Westmark (25)
33. Blalser, Gretel	„ Westmark (25)
34. Rusche, Margot	„ Westmark (25)
35. Peine, Ulla	„ Hamburg (26)
36. Rohde, Gudrun	„ Hamburg (26)
37. Eggers, Gisela	„ Hamburg (26)
38. Musilek, Martha	„ Wien (27)
39. Solar, Inge	„ Wien (27)
40. Höllthaler, Irmgard	„ Wien (27)
41. Haudek, Erika	„ Wien (27)
42. Wieser, Lotte	„ Wien (27)
43. Appeltauer, Lotte	„ Wien (27)
44. Durzin, Valerie	„ Niederdonau (28)
45. Kaineder, Lotte	„ Salzburg (32)
46. Tripp, Anna	„ Tirol-Vorarlberg (33)
47. Schröer, Marlies	„ Düsseldorf (34)
48. Schneider, H.	„ Düsseldorf (34)
49. Beiße, Annemarie	„ Düsseldorf (34)
50. Dreßler, Sieglinde	„ Sudetenland (35)
51. Stüba, Gerti	„ Sudetenland (35)
52. Ausberger, Trudl	„ Schwaben (36)
54. Burger, Paula	„ Schwaben (36)
54. Gantert, Gisela	„ Schwaben (36)
55. Schulteß, Dorothea	„ Danzig-Westpreußen (37)
56. Müller, Christel	„ Oberschlesien (40)
57. Käufer, Ulla	„ Oberschlesien (40)
58. Menge, Isolde	Befehlsstelle Böhmen und Mähren
59. Heimerl, Eva	Gebiet Hochland (19)
60. Saller, Käte	„ Hochland (19)

Start-
nummer

Jungmädcl:

1. Minor, Inge	Gebiet Berlin (3)
2. Elfert, Margot	„ Berlin (3)
3. Barth, Lieselotte	„ Berlin (3)
4. Abraham, Christel	„ Berlin (3)

Start-
nummer

- 5. Böttger, Eva-Maria
- 6. Zopf, Brigitte
- 7. Hackenberg, Gisela
- 8. Werner, Irene
- 9. Fischer, Gerda
- 10. Hartmann, Liane
- 11. Sieppmann, Hannelore
- 12. Kindermann, Ursel
- 13. Köß, Janne
- 14. Wilms, Lilo
- 15. Mönich, Brigitte
- 16. Olligschläger, Lydia
- 17. Steinhaus, Gerdi
- 18. Schambach, Hannelore
- 19. Kabisch, Inge
- 20. Kreher, Erika
- 21. Kempe, Helga
- 22. Bragulla, Margot
- 23. Wolfsteiner, Inge
- 24. Rudolph, Traudl
- 25. Prell, Ellinor
- 26. Mittelberger, Ruth
- 27. Dudzinsky, Helga
- 28. Kienzle, Helene
- 29. Günther, Vera
- 30. Esenwein, Siegrid
- 31. Rebentrost, Rita
- 32. Pavlik, Eva
- 33. Fuchs, Lydia
- 34. Schmidt, Anni
- 35. Giebisch, Susi
- 36. Wannicek, Elfi
- 37. Girometa, Rosi
- 38. Haid, Helga
- 39. Gandelmayr, Anita
- 40. Riegele, Elfriede
- 41. Enres, Lilli
- 42. Kofler, Lotte
- 43. Sölker, Inge
- 44. Gottschall, Gisela
- 45. Mayer, Christa
- 46. Klinke, Dorle
- 47. Parsch, Christl
- 48. Schuster, Elisabeth

- Gebiet Berlin (3)
- „ Berlin (3)
- „ Niederschlesien (4)
- „ Pommern (5)
- „ Westfalen (9)
- „ Westfalen (9)
- „ Westfalen (9)
- „ Westfalen (9)
- „ Westfalen (9)
- „ Ruhr-Niederrhein (10)
- „ Ruhr-Niederrhein (10)
- „ Köln-Aachen (11)
- „ Köln-Aachen (11)
- „ Köln-Aachen (11)
- „ Hessen-Nassau (13)
- „ Mittelland (15)
- „ Mittelland (15)
- „ Sachsen (16)
- „ Sachsen (16)
- „ Franken (18)
- „ Franken (18)
- „ Franken (18)
- „ Hochland (19)
- „ Hochland (19)
- „ Württemberg (20)
- „ Württemberg (20)
- „ Württemberg (20)
- „ Hamburg (26)
- „ Wien (27)
- „ Wien (27)
- „ Wien (27)
- „ Wien (27)
- „ Niederdonau (28)
- „ Niederdonau (28)
- „ Salzburg (32)
- „ Salzburg (32)
- „ Salzburg (32)
- „ Tirol-Vorarlberg (33)
- „ Tirol-Vorarlberg (33)
- „ Düsseldorf (34)
- „ Düsseldorf (34)
- „ Sudetenland (35)
- „ Sudetenland (35)
- „ Sudetenland (35)
- „ Schwaben (36)

00701

54-17

Start-
nummer

- | | |
|------------------------|---------------------------------|
| 49. Frisch, Eva | Gebiet Mainfranken (39) |
| 50. Gonsior, Ilse | „ Oberschlesien (40) |
| 51. Müller, Lisel | „ Oberschlesien (40) |
| 52. Tischer, Anneliese | Befehlsstelle Böhmen und Mähren |
| 53. Ernest, Inge | Befehlsstelle Böhmen und Mähren |
| 54. Staerk, Elli | Gebiet Steiermark (30) |
| 55. Staerk, Helga | „ Steiermark (30) |

Start-
nummer

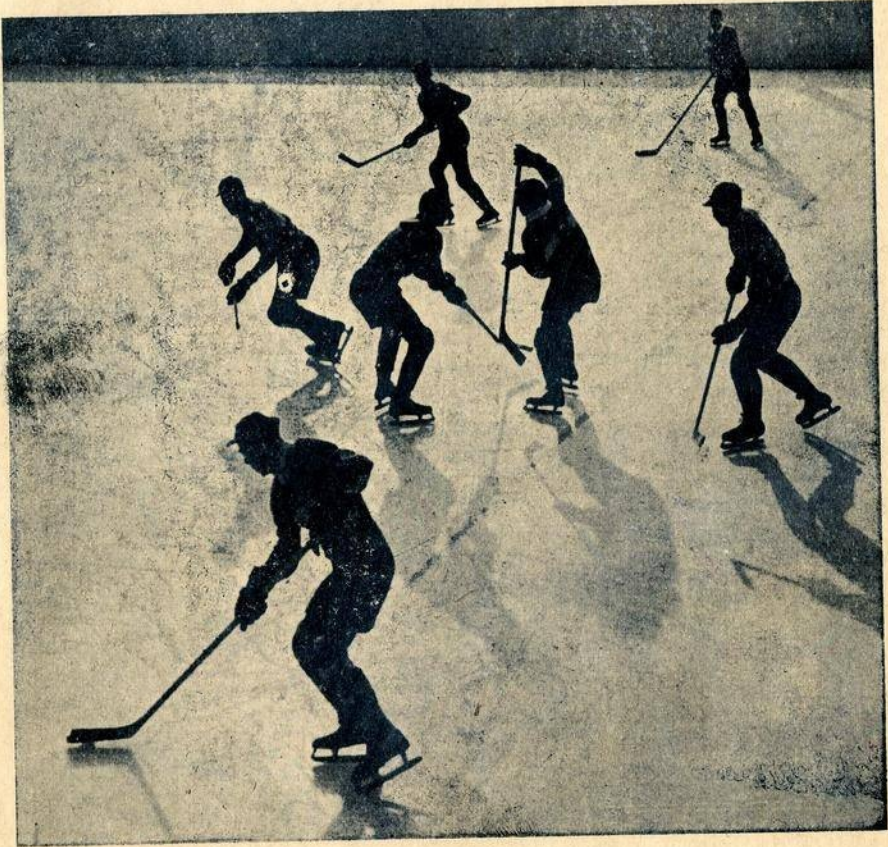
BDM-Werk „Glaube und Schönheit“.

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 1. Schwabe, Edith | Gebiet Berlin (3) |
| 2. Böhme, Christel | „ Niederschlesien (4) |
| 3. Lauer, Margret | „ Westfalen (9) |
| 4. Borghaus, Helga | „ Westfalen (9) |
| 5. Zuleger, Ursula | „ Westfalen (9) |
| 6. Ante, Ursula | „ Westfalen (9) |
| 7. Seidenschwan, Ruth | „ Ruhr-Niederrhein (11) |
| 8. Horn, Alix | „ Hessen-Nassau (13) |
| 9. Richter, Eva | „ Sachsen (16) |
| 10. Händler, Olga | „ Franken (18) |
| 11. Kruse, Marianne | „ Hamburg (26) |
| 12. Veit, Grete | „ Wien (27) |
| 13. Müller, Madleine | „ Wien (27) |
| 14. Scharf, Elfi | „ Wien (27) |
| 15. Achhorner, Josefine | „ Salzburg (32) |
| 16. Schomberg, Else | „ Tirol-Vorarlberg (33) |
| 17. Kröder, Marianne | „ Sudetenland (35) |
| 18. Lyschik, Hilde | „ Oberschlesien (40) |

en

80701

54-18



1978

54

**DEUTSCHE
JUGENDMEISTERSCHAFT
DER
HITLER-JUGEND**

IM EISKUNSTLAUF U. EISHOCKEY

Korrektur:

Auftr. Nr.:

Bürstenabzug

Für den Reindruck, Papierqualität und
Druckfarbe nicht maßgebend.

Wir ersuchen diesen Abzug auf Wortlaut genau zu prüfen
und mit Unterschrift und Stempel versehen mit allen Vor-
lagen ehestens zurückzusenden.

Falls Papiermuster beigelegt sind, erbitten wir deren Genehmigung.

BOHMISCH-MÄHRISCHE VERLAGS- UND DRUCKEREI-G. m. b. H.

Abteilung: Druck

Prag II, Herrngasse 8 — Ruf: 241-41

ARZ 1942

2seitig

58

DEUTSCHE JUGENDMEISTERSCHAFTEN IM EISLAUFEN U. EISHOCKEY IN PRAG

20 Uhr
Opernhaus

Donnerstag

Mittwoch, den 24. Februar 1942
Deutsches Opernhaus

ERÖFFNUNG

Fliegerfanfare Husadel

Ein Wort des Führers

Hallischer Marsch und gemeinsames Lied:
„Was fragt ihr dumm, was fragt ihr klein“

(Text umseitig)

Es spricht der stellvertretende Reichprotektor
#-Obergruppenführer Heidrich *Frank*

10 Minuten

Krönungsmarsch aus „Die Folkunger“. Kretschmer

Verpflichtung der Wettkämpfer und Kampfrichter
durch den Chef des Hauptamtes II der Reichs-
jugendführung, Obergebietsführer Dr. Schlünder

Führerehrung • Fahnenlied der Hitler-Jugend

Es spielt der Reichsmusikzug der Hitler-Jugend
unter Leitung von Bannführer Max Reichardt

oben konstant!

58a

Was fragt ihr dumm, was fragt ihr klein,
warum wir wohl marschieren!
Setzt nicht vergebens Mühe drein,
ihr werdet doch nicht spüren.
Ja, hört doch unsere Hörner schreien,
hört doch unsere Trommeln grolln!
Ja, dann wißt ihr, wer wir seien,
ja, dann wißt ihr, was wir wolln,
denn nach dem Teufel fragn wir nicht,
und unser Herrgott zürnt uns nicht,
daß wir wolln Freie sein.

Wer aber mit Gewalt und List,
Betrug und falschem Schein,
nicht besser als der Teufel ist,
soll auch des Teufels sein.
Ja, hört doch . . .

Der Bauer, der gefällt uns gut,
noch besser der Soldat.
Wer immer Pflicht und Arbeit tut,
ist unser Kamerad.
Ja, hört doch . . .

Uns gilt nicht, was sein Herze deckt,
ob schwarz, ob weißes Kleid,
uns gilt, ob das, was drunter steckt,
mit uns das Land befreit.
Ja, hört doch . . .



19706

positiv

59

DEUTSCHE JUGENDMEISTERSCHAFTEN IM EISLAUFEN U. EISHOCKEY IN PRAG

Donnerstag, den 26. Februar 1942
Repräsentationshaus, Smetana-Saal

KONZERT DER JUGEND

O Musika, du edle Kunst J. P. Feuerl
Es ist ein Schnee gefallen C. Othmayr
Ach weh des Leiden H. L. Haßler
Wenn wir hinausziehn B. Donati

Conzerto grosso D-dur (3 Sätze) G. F. Händel

Drei Chöre:

Echo Lied Di Lasso
Canzonetta napolitana A. Scandelli
Landsknechtsständchen Di Lasso

P A U S E

Zwei Kanons: W. A. Mozart

Alles Schweiget
Lieber Freistädler

„Sagt holde Frauen“, Canzonetta des
Cherubino aus „Figaros Hochzeit“ . . . W. A. Mozart

Satz aus dem Klarinetten-Quintett W. A. Mozart
Solist: Willi Krause

Fünf Volkslieder:

Vor mein Derndl seiner Hüttn
Wohl in der Wiederschwing
Sah ein Knab ein Röslein stehn
Dreh dich, Rädchen
Schwefelhölzle

Es singt und spielt die Rundfunkspielschar Wien
unter Leitung von Hauptgefolgschaftsführer Gottfried Preinfalk

ohne Komplet